

GEMEINDE HOSLWANG

LANDKREIS ROSENHEIM



NIEDERSCHRIFT DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Sitzungsdatum: Dienstag, 09.12.2025
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal Gemeindehaus Höslwang

ANWESENHEITSLISTE

Mitglieder des Gemeinderates

Daxenberger, Georg
Heinrichsberger, Josef
Hell, Katharina, Dr. med. ab TOP 2
Kästner, Stefanie ab TOP 3
Kink, Josef 2. Bgm.
Kink, Michael
Parzinger, Irmgard
Prankl jun., Georg
Rieplhuber, Hermann
Schuster, Johann
Weiß, Markus

Schriftführer/in

Polz, Gertraud

Abwesende und entschuldigte Personen:

Vorsitzender

Murner, Johann krank

Mitglieder des Gemeinderates

Kailer, Robert beruflich verhindert

Weitere Anwesende

6 Zuhörer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung
- 2 Antrag auf isolierte Befreiung Bau eines Außenpools, Almertsham 51, Fl.Nr. 2794/2 Gem. Höslwang
- 3 Verlängerung des Fundtiervertrages mit der IG Mensch und Tier e.V. Ostermünchen (Tierheim Ostermünchen)
- 4 Gewährung von Erfrischungsgeld für die Kommunalwahl am 8.3.2026
- 5 Sonstiges und Bekanntgaben

2.Bgm. Kink eröffnet um 19:30 Uhr die Gemeinderatssitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung
--------------	--

1.Bgm. Murner ist erkrankt, die Sitzung wird deshalb von 2.Bgm. Josef Kink geleitet. Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und dass Ort, Zeitpunkt und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung rechtzeitig bekanntgemacht worden sind

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 11.11.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt daher als vom Gemeinderat genehmigt.

Die Niederschrift über die nicht öffentliche Gemeinderatssitzung vom 11.11.2025 ist in Umlauf. Sofern bis zum Ende der heutigen Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt auch diese als genehmigt.

Von der VG Halving nimmt Geschäftsleiterin Lex teil.

TOP 2	Antrag auf isolierte Befreiung Bau eines Außenpools, Almertsham 51, Fl.Nr. 2794/2 Gem. Höslwang
--------------	--

Für den Bau eines Außenpools in Almertsham 51 wird eine isolierte Befreiung beantragt.

Gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 10 Buchstabe a) sind Anlagen in Gärten und zur Freizeitgestaltung, also Schwimmbecken einschließlich dazugehöriger temporärer luftgetragener Überdachungen verfahrensfrei, außer im Außenbereich, d. h. sie bedürfen keiner Genehmigung.

Allerdings befindet sich das Anwesen Almertsham 51 im Bereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 7 „Almertsham“ in dem die Baugrenzen klar festgesetzt sind:

Folgende Vorgaben des Bebauungsplans werden mit diesem Bauvorhaben nicht erfüllt:

Erhebliche Überschreitung der Baugrenze Terrasse mit Platten ca. 80 m² und Pool mit Deck etc. ca 75 m² somit Gesamtüberschreitung von ca. 150 m²

Der Gemeinderat fasst dazu mit 10 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:

Vorerst wird der Antrag zurückgestellt.

Dem o.a. Antrag auf isolierte Befreiung wird eine Zustimmung in Aussicht gestellt.

Der Bauwerber hat eine detaillierte Planung vorzulegen, auf der das Vorhaben im Lageplan dargestellt wird und wie sich das geplante Bauvorhaben in das Gelände einfügt. Aus der Planung müssen die 3 Seitenansichten und die Höhenangaben ersichtlich sein.

Falls der Pool eine Abdeckung erhalten soll, ist diese ebenerdig auszuführen und nicht in Form einer „Haube“.

TOP 3 Verlängerung des Fundtiervertrages mit der IG Mensch und Tier e.V. Ostermünchen (Tierheim Ostermünchen)

Der Vorsitzende stellt dar, dass vor einem Jahr ein Fundtiervertrag mit der IG Mensch und Tier Ostermünchen abgeschlossen wurde, der für ein Jahr befristet ist.

Eine grobe Übersicht der Rechnungen aus dem Jahr 2025 wird vorgelegt

Herr Rieger vom Tierheim Ostermünchen erläutert die Rechnungen und berichtet über die aufgenommenen Tiere.

Der Gemeinderat fasst mit 11 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat spricht sich für die Verlängerung des Fundtiervertrags mit der IG Mensch und Tier e.V., Ostermünchen (Tierheim Ostermünchen) für ein weiteres Jahr aus.

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern er nicht bis zum 15.09. des laufenden Jahres gekündigt wird.

TOP 4 Gewährung von Erfrischungsgeld für die Kommunalwahl am 8.3.2026

Gem. Art. 7 Abs. 3 der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWG) und Nr. 10.2 der Gemeinde- und Landkreiswahlbekanntmachung (GLKrWBek) kann die Gemeinde für die Wahlhelfer eine angemessene Entschädigung (sogenanntes Erfrischungsgeld) vorsehen. Dazu ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich.

Wie den Medien laufend zu entnehmen ist, erhöhen viele Kommunen das Erfrischungsgeld auf 50 – 100 €. In der Gemeinde Höslwang betrug die Höhe des Erfrischungsgeldes bei der Kommunalwahl im Jahr 2020 für die Wahlhelfer der Urnenwahl 40,- € und für die Wahlhelfer der Briefwahl 30,- €.

In den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft lag die Höhe der Entschädigung in Halbfing ebenfalls bei 40,- € für Wahlhelfer bei der Urnenwahl und 30,- € für Wahlhelfer bei der Briefwahl. In Schonstett lag die Höhe des Erfrischungsgeldes bei der Kommunalwahl 2020 etwas niedriger. Allerdings wurde in Schonstett in der letzten Sitzung eine Erhöhung auf 50,- € für Wahlhelfer bei der Urnenwahl und 40,- € für Wahlhelfer bei der Briefwahl beschlossen.

Der Unterschied begründet sich darin, dass der zeitliche Aufwand bei der Briefwahl geringer ist, als bei der Urnenwahl.

Im Landkreis BGL z. B. empfiehlt das Landratsamt eine Erfrischungsgeld von 80,- € (kein Unterschied zwischen Urnen- und Briefwahl), und für eine eventuelle Stichwahl, bei der die Auszählung bis ca. 20 Uhr beendet sein dürfte, ein Erfrischungsgeld von 40,- €.

Von der Verwaltung wird eine einheitliche Höhe des Erfrischungsgeldes für die ganze VG angeregt. Es wird vorgeschlagen, für die Urnenwahl eine Entschädigung von **50,- €** und für die Briefwahl eine Entschädigung von **40,- €** auszuführen.

Der Gemeinderat fasst mit 11 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:

Den Wahlhelfern bei der Kommunalwahl am 08.03.2026 wird folgende Entschädigung gewährt:

- | | |
|---|---------|
| - Mitglieder der Wahlvorstände und ganztags Tätige: | 50,00 € |
| - Mitglieder des Briefwahlvorstand und abends Tätige: | 40,00 € |

Den Wahlhelfern bei einer Stichwahl am 22.03.2026 wird folgende Entschädigung gewährt:

- Mitglieder der Wahlvorstände und ganztags Tätige: 40,00 €
- Mitglieder des Briefwahlvorstand und abends Tätige: 30,00 €

TOP 5 Sonstiges und Bekanntgaben

- Bayerischer Verkehrssicherheitspreis 2026 für herausragendes Engagement im Bereich der Verkehrssicherheit, Bewerbung bis 28.2.2025 möglich
- 2. Bgm. Kink berichtet von der Vorbesprechung am 4.12.2025 in Aschau in Sachen 75 Jahre Kampenwandkreuz, an dem 2. Bgm. Kink und Gemeinderat und Veteranenvorstand Georg Daxenberger teilgenommen haben.
- Am 08.12.2025 fand ein Treffen der beiden Bürgermeister Murner und Kink mit Frau Linhuber und Herr Reiter aus Aschau in Höslwang statt. Von der Fa. echtNet wurde der Entwurf der neuen Homepage gezeigt. Kosten für die Homepage und das Jubiläum sind im Haushalt 2026 einzustellen. Im Januar findet das nächste Treffen statt.
- Gemeinderatsmitglied Georg Daxenberger berichtet, dass sich die Vereinsvorstände bezüglich Ankauf von neuen Biertischgarnituren getroffen haben. Es wurden 40 neue Garnituren gekauft, die alte und kaputte Garnituren ersetzen sollen.. Möchte sich die Gemeinde auch beteiligen, da die Garnituren auch für Schule, Hfk usw. genutzt werden? 8 Vereine sind derzeit dabei, jeder Verein würde derzeit 450,- € pro Anteil bezahlen. Je mehr sich beteiligen, desto günstiger würde es für den einzelnen werden. Dieser TOP soll auf der nächsten Tagesordnung behandelt werden.
- Gemeinderatsmitglied Irmi Parzinger fragt nach, ob es auf Weihnachten ein Bürgerblatt gibt. Nein – wird leider nicht fertig!
- Gemeinderatsmitglied Irmi Parzinger erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Malerarbeiten im Gymnastikraum und bei der Feuerwehr. Da Bgm. Murner nicht anwesend ist, ist der Stand unbekannt.
- Gemeinderatsmitglied Schuster fragt nach, wann der Holzhaufen am Sportplatz aufgeräumt wird. Derzeit wurde auch Aushubmaterial von den Schächten Schröder zwischengelagert, das demnächst wieder abgefahren wird. Vom Sportverein wurde vor längerer Zeit Material gelagert, das ebenfalls entsorgt werden muss. Lt. Michael Kink wird dies vom SV Höslwang übernommen.
- Gemeinderatsmitglied Parzinger fragt nach zum Sachstand Einspruch der Gemeinde in Sachen Wasserschutzgebiet – wird in TOP 8 behandelt!

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung. Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Josef Kink
2. Bgm.

Gertraud Polz
Schriftführer/in